



Verisana GmbH • Jungfernstieg 38 • 20354 Hamburg

Max Mustermann
Musterstraße
Musterstadt

Name, Vorname Mustermann, Max

Geburtsdatum 01.01.1990

Geschlecht männlich

Labornummer 20000002

Probenentnahme 01.01.2019

Probeneingang 01.01.2019

Bericht erstellt am 03.01.2019

Laborbericht

Anbei senden wir Ihnen die Ergebnisse Ihrer Laboruntersuchung. Bitte beachten Sie, dass die getesteten Parameter lediglich als Interpretationshilfe dienen können und gesundheitliche Beschwerden von einem Arzt oder Heilpraktiker behandelt werden sollten. Wir warnen ausdrücklich davor, ohne medizinischen Rat eine Medikation oder Therapie zu beginnen, auszusetzen oder zu verändern. Bei Fragen zur Therapie wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Heilpraktiker.

Test: Parasitencheck

Probenmaterial: Stuhl

Untersuchung	Ergebnis
Wurmeier	Ascaris lumbricoides nachgewiesen
Cryptosporidium spec.	nachgewiesen
Entamoeba histolytica	nachgewiesen
Giardia lamblia	nicht nachgewiesen
Blastocystis hominis	nicht nachgewiesen

Verisana GmbH

Jungfernstieg 38
20354 Hamburg

Postfach 201164
20201 Hamburg

Email: kontakt@verisana.de
Fax: +49 (0)40 537976959
www.verisana.de

Name, Vorname

Geburtsdatum

Labornummer

Bericht erstellt am

Im Stuhl sind Eier des Spulwurms *Ascaris lumbricoides* festgestellt worden. Die Infektion mit Spulwürmern ist weltweit die häufigste Wurmerkrankung. Übertragen werden sie durch kontaminierte Lebensmittel. Die Infektion ist meist symptomlos und erst bei sehr hohem Befall problematisch. Je nach Wurmzahl kommt es zu Durchfall und Krämpfen, aber auch allergische Reaktionen und vorübergehende pulmonale Beschwerden wie Husten, Atemnot und Asthma-ähnliche Symptome können auftreten.

Die Infektion mit Parasiten der Gattung *Cryptosporidium* ist eine der häufigsten Ursache von akutem Durchfall. Das klinische Bild variiert von asymptomatischen Infektionen bis zu schweren Krankheitsbildern mit erheblichen wässrigen Durchfällen, Krämpfen, Übelkeit und Fieber. Infizierte scheiden mit dem Stuhl infektiöse Oozysten aus. Diese sind sehr widerstandsfähig gegen Umwelteinflüsse und können auch noch mehrere Wochen nach Rückgang der Symptome ausgeschieden werden. Bei gutem Immunstatus verläuft die Infektion innerhalb von 2 Wochen selbstlimitierend, nur bei Durchfall sollte eine symptomatische Behandlung durch einen Arzt eingeleitet werden.

Infektionen mit dem einzelligen Parasiten *Entamoeba histolytica* sind recht gewöhnlich, verursachen jedoch nur in 10-20 % aller Fälle klinische Symptome. In der Regel ist die Amöbiasis durch eine gemäßigte Symptomatik mit Bauchschmerzen und wässrig-breiigen Durchfällen gekennzeichnet. Schwere Infektionen können von blutigem Stuhl oder sogar von potentiell lebensgefährlichen extraintestinalen Manifestationen, wie dem Amöbenleberabszess, begleitet sein. Der Verdacht auf einen Amöbenleberabszess sollte sonografisch abgeklärt und schnellstmöglich behandelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Labor Team